Informationen zur Facharbeit

Mauritius-Gymnasium Büren

**MC900195976[1]**

# Inhaltsverzeichnis

**1 Einleitung 3**

**2 Der Ablauf des Arbeitsprozesses 4**

2.1 Festlegung des Kurses, in dem die Facharbeit   
 geschrieben wird 4

2.2 Festlegung des Themengebietes 4

2.3 Formulierung des Themas 5

2.4 Grobgliederung und Bibliographie 5

2.5 Teilergebnisse 5

2.6 Abgabe 6

2.7 Verlängerung 7

**3 Der Aufbau der Facharbeit 8**

**4 Die formale Gestaltung 9**

**4.1 Deckblatt 9**

**4.2 Seiteneinteilung 10**

**4.3 Zitate 10**

**4.4 Bibliographie 12**

**5 Schluss 14**

# 1 Einleitung

Liebe Schülerinnen und Schüler der Q1,

in diesem Schuljahr werden Sie eine Facharbeit schreiben. Sie ersetzt eine Klausur und kann daher nur in einem Fach angefertigt werden, in dem Sie Klausuren schreiben.

Diese Facharbeit dient in besonderem Maße Ihrer Vorbereitung auf ein Studium. Sie steht im Zusammenhang mit dem wissenschaftspropädeutischen Lernen und soll Sie mit den Prinzipien und Formen **selbstständigen** Lernens vertraut machen. Dies alles bedeutet, dass das Arbeiten an der Facharbeit Sie auf die Universität vorbereiten soll. Aber auch wenn Sie nicht studieren möchten, profitieren Sie vom Anfertigen einer Facharbeit, da Sie in den meisten Berufen irgendwann einmal Ausarbeitungen anfertigen und vorlegen müssen.

Eine Facharbeit anzufertigen, ist zweifellos viel Arbeit! – Es bedeutet aber auch, dass Sie dabei viel lernen können.

Die folgenden Hinweise informieren Sie darüber, welche Termine und Regelungen Sie einhalten müssen. Bitte beachten Sie, dass auch die Formvorgaben bindend sind und dass die formale Gestaltung in die Bewertung eingeht.

# 2 Der Ablauf des Arbeitsprozesses

**2.1 Festlegung des Kurses, in dem die Facharbeit   
 geschrieben wird**

Sie haben die Möglichkeit, Wünsche in absteigender Reihenfolge anzugeben (s. Wahlbogen). Wir werden versuchen, diese unter Beachtung der organisatorischen Notwendigkeiten zu berücksichtigen. Prinzipiell ist es möglich, in jedem Ihrer schriftlichen Kurse zu schreiben. Es gelten jedoch die folgenden Einschränkungen:

* + 1. Sie können nur in einem Ihrer Kurse am Mauritius-Gymnasium schreiben, auch wenn Sie mehrere Kurse am Liebfrauen-Gymnasium belegt haben. In diesem Fall werden Ihre Wünsche vorrangig behandelt.
    2. Die in der Jahrgangsstufe 11/EF beginnenden Fremdsprachen (Latein, Französisch, Spanisch) können nicht für die Facharbeit gewählt werden.

**Abgabetermin für den Wahlbogen ist Donnerstag, der 19.10.2017**

Sollte bis dahin keine Wahl vorliegen, werden Sie einem Kurs zugeteilt. Die Ergebnisse der Zuordnung erfahren Sie eine Woche nach den Herbstferien.

## Festlegung des Themengebietes

* Information über mögliche Themengebiete und unterschiedliche Arten von Facharbeiten durch Fachlehrer im jeweiligen Kursunterricht
* eigenständige Suche nach Themengebieten nach Interessens- und Materiallage
* Beginn der Dokumentation des Arbeitsprozesses im **Arbeitstagebuch** (Welche Schritte sind wann unternommen worden? *Bsp.* *5. 12. Internetrecherche zur Epoche, zum Autor, Dauer: ½ Stunde; Ergebnis: Brecht = ergiebige Literatur vorhanden*)
  + - * Dieses Arbeitstagebuch muss bei jedem Beratungsgespräch vorgelegt werden.

Erstes Beratungsgespräch: Festlegung des Themengebietes in Absprache mit dem betreuenden Fachlehrer

Datum: 13.11.2017 - 24.11.2017

**2.3 Formulierung des Themas**

* Evtl. Angebot des Besuchs der Universitätsbibliothek Paderborn mit Einführung (Termin wird gesondert bekannt gegeben)
* Erstellung eines **Zeitplans**, der Klausurzeiten u.ä. berücksichtigt
* Recherche und Beschaffung von Sekundärliteratur
* selbstständige Erarbeitung eines Themenvorschlags nach kritischer Sichtung von Sekundärliteratur
* Weiterführung des Arbeitstagebuchs

Zweites Beratungsgespräch: exakte Themenformulierung in   
 Absprache mit dem   
 betreuenden Fachlehrer

Datum: 11.12.2017 – 22.12.2017

* 1. Grobgliederung und Bibliographie
* Kritisches Lesen von Sekundärliteratur (Exzerpieren und Auswerten)
* Erstellen einer vorläufigen Grobgliederung
* Weiterführung des Arbeitstagebuchs
* Notieren offener Fragen

Drittes Beratungsgespräch: Besprechung der Gliederung und   
 der verwendeten Literatur

Datum: 08.01.2018 - 19.01.2018

2.5 Teilergebnisse

* Formulieren von Teilergebnissen (Auszügen aus der Arbeit; getippt)
* Erstellen einer Feingliederung (getippt)
* Bibliographie
* Fortsetzung des Arbeitstagebuchs
* Notieren offener Fragen
* Üben, Ergebnisse zu erläutern

Viertes Beratungsgespräch:

Besprechung der Teilergebnisse und der Feingliederung

**Datum: 05.02. 2018 – 16.02.2018**

Die Beratungsgespräche dienen dazu, Ihren Arbeitsprozess zu unterstützen, offene Fragen zu klären etc., **aber auch** der Kontrolle des Arbeitsfortschritts und der Selbstständigkeit. Sie gehen daher in die **Bewertung** ein.

Die angegebenen Zeitfenster für die Beratungsgespräche sowie deren Inhalte sind Empfehlungen, von denen manche Fächer abweichen. Ihr Fachlehrer informiert Sie in diesem Fall darüber. Z.B. soll im Fach Physik beim letzten Beratungsgespräch bereits ein wesentlicher Teil der Arbeit vorliegen.

**SIE** sind für die Vorbereitung, Einhaltung und Durchführung der Beratungsgespräche verantwortlich.

Gut vorbereitet sein! Überlegen Sie sich Fragen und üben Sie,   
 Ihre bisherigen Arbeitsergebnisse vorzustellen und zu erläutern.   
 Vergessen Sie nie das Arbeitstagebuch und bringen Sie immer   
 die Sekundärliteratur mit.

**2.6 Abgabe**

*ABGABEDATUM: Mittwoch, 14. März 2018 bis 14.00 Uhr im Sekretariat der Schule*

Abgabe:

* eine ausgedruckte Version im Schnellhefter
* digitale Version 🡪CD mit Beschriftung (Kurs, Lehrer, Schüler,

Thema)

* Heft, in dem die Beratungsgespräche dokumentiert werden (erhalten Sie vom Fachlehrer)

Unsere Bitte: Heften Sie die Facharbeit in einen Schnellhefter mit Klarsichtdeckel. Bitte legen Sie die einzelnen Seiten nicht in Klarsichthüllen, da dies die Korrektur erschwert.

2.6 Verlängerung

Eine **Verlängerung** der Arbeitszeit über dieses Datum hinaus ist nur bei längerer Erkrankung (mehr als drei Tage) und Vorlage eines Attests bei der Schulleitung am ersten Tag der Genesung zu beantragen.

Wir empfehlen Ihnen, die Arbeit rechtzeitig fertig zu stellen und regelmäßig Ihre Arbeitsergebnisse extern zu sichern bzw. auszudrucken, **da ein abgestürzter Computer kein Verlängerungsgrund ist.**

****

**Eine Erkrankung am Abgabetag ist kein Verlängerungsgrund. Falls niemand die Facharbeit im Sekretariat abgeben kann, muss sie bis zum vorgegebenen Abgabetermin per Mail an das Schulbüro gesendet werden. Der in dieser Mail dokumentierte Arbeitsstand stellt die Bewertungsgrundlage dar. Eine weitere, ausgedruckte Ausführung ist am ersten Tag des Schulbesuchs nach der Genesung ebenfalls im Schulbüro abzugeben. Eine weitere Überarbeitung nach der Abgabe per Mail ist nicht zulässig. Sie wird als Täuschungsversuch gewertet.**

Die verwendete **Sekundärliteratur** halten Sie bitte bereit, falls Ihr Fachlehrer Einsicht nehmen möchte. Sollten Sie sie zurückgeben müssen, informieren Sie Ihren Fachlehrer rechtzeitig. Internetauszüge halten Sie bitte komplett bereit, um sie bei Nachfrage einzureichen.

# Der Aufbau der Facharbeit

Der Umfang der Facharbeit beträgt 8 – 12 getippte, einseitig beschriebene Seiten im DIN A 4 Format. Die Seitenzählung beginnt mit dem Inhaltsverzeichnis, sie endet mit dem Schlussteil. Bibliographie und Anhang gehen nicht in die zwölf Seiten ein, sie werden aber durchnummeriert.

Bestandteile Ihrer Facharbeit:

* ein **Titelblatt** / Deckblatt
* ein **Inhaltsverzeichnis** (gesonderte Seite) mit Seitenangaben
* eine **Einleitung** (d.h. *Darstellung des eigenen Interesses am Thema,   
   Entwicklung und Begründung einer Forschungsfrage oder   
   Hypothese, evtl. kurze Erörterung des Vorhabens im Hauptteil*)
* einen **Hauptteil** (*sachliche und differenzierte Problematisierung und*

*Erforschung des Zentralthemas*)

* einen **Schluss** (*Zusammenfassung der wichtigsten im Hauptteil   
   entwickelten Gedanken; Versuch einer Beantwortung der   
   Forschungsfrage; neue Erkenntnisse, veränderte Meinungen, die durch   
   die Beschäftigung mit dem Thema in der Facharbeit gewonnen wurden;   
   offene Fragen, empfehlenswerte weitere Forschungsansätze)*
* dem fortlaufenden Text beigeheftete **Materialien** (Tabellen, Skizzen,   
   Illustrationen etc.) werden in die Seitenzählung (1-12) einbezogen; sie   
   sind nicht in jeder Facharbeit notwendig
* im **Anhang** befinden sich evtl. Materialien wie Statistiken, Bilder,   
   Graphiken, Texte etc.; es empfiehlt sich, diese mit einer neuen   
   Seitenzählung (A1, A2, A3 etc.) durchzunummerieren
* die **Bibliographie** (= Literaturverzeichnis) führt in alphabetischer   
   Reihenfolge die Autoren und die Titel der Werke auf
* die letzte Seite enthält eine **Versicherung** der Selbstständigkeit

TEXT: *Ich erkläre, dass ich die Facharbeit ohne fremde Hilfe angefertigt und nur die im Literaturverzeichnis angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe.*

Ort / Datum / Unterschrift

# Die formale Gestaltung

Auf der Homepage der Schule befindet sich eine Formatvorlage zum Download. Außerdem finden Sie dort eine Anleitung zum Umgang mit dieser. Wir empfehlen Ihnen, diese Vorlage zu verwenden, da die Voreinstellungen den Anforderungen an eine Facharbeit entsprechen. (<http://www.mauritius-gymnasium.info/page?postID=10>)

|  |
| --- |
| Titel Ihrer Facharbeit   Facharbeit  im Fach xxx   am  Mauritius-Gymnasium Büren  Vorname, Name  Kurs: xxx  Betreuender Lehrer: xxx  Datum der Abgabe: 07. März 2016 |

**4.1 Das Deckblatt**

**4.2 Seiteneinteilung**

Wenn Sie nicht die Voreinstellungen der Vorlage auf der Homepage nutzen möchten, beachten Sie bitte diese Angaben:

Papierformat: DIN A 4  
Abstand: 3 cm vom linken Seitenrand  
 2 cm vom rechten Seitenrand  
 2,5 cm vom oberen Seitenrand  
 2 cm vom unteren Seitenrand   
 Zitate von über 3 Zeilen 1 cm eingerückt   
Schrifttyp: Times New Roman

Schriftgrade: Kapitelüberschrift 16 fett  
 Unterkapitel 14 fett  
 Text 12   
 Zitate über 3 Zeilen Länge 10 kursiv   
Zeilenabstand: 1,5  
Seitenzahlen ausweisen!

**4.3 Zitate**   
  
Grundsätzlich gelten für die Facharbeit die Regeln für das Zitieren, die Sie im Deutschunterricht gelernt haben, z.B.

* Anführungszeichen,
* wörtliche Übernahme,
* Kennzeichnung von Auslassungen durch eckige Klammern und drei Punkte, Kennzeichnung grammatischer Anpassung durch eckige Klammern,
* Übernahme von Kursivsetzungen und Hervorhebungen des Zitats.

Für die Facharbeit müssen Sie darüber hinaus die folgenden Besonderheiten beachten:

1. **Kürzere** Zitate werden in den laufenden Text **integriert**, **längere** Zitate, d.h. länger als 3 Zeilen, bilden einen **eigenen Abschnitt**, der einzeilig und kursiv gesetzt im Schriftgrad 10 getippt wird. Außerdem wird er 1 cm eingerückt. Es entfallen die Anführungszeichen beim längeren Zitat.

Bsp:   
In one of the first serious studies of the mystery story Dorothy L. Sayers maintained that its reader seeks  
 *a sort of catharsis of purging of his fears and self-questionings. These*

*mysteries made only to be solved, these horrors which he knows to be mere   
 figments of his creative brain, comfort him by subtly persuading that life is a   
 mystery which death will solve, and whose horrors will pass away as a tale   
 that is told.[[1]](#footnote-1)*

1. **Quellenangaben** (alternative Möglichkeiten):
   1. Nach einem Zitat können Sie in einer **Klammer** die Quelle angeben. Für die Quellenangabe im laufenden Text wählt man am besten eine Kurzform, z.B. Autor, Erscheinungsjahr seines Werkes und Seite🡪 (Abrams, S. 5); im Literaturverzeichnis am Ende der Arbeit werden dann die vollständigen Angaben gemacht.
   2. Die Quellenangabe kann **alternativ** auch durch Fußnoten erfolgen (s. vorhergehende Seite). Dem Zitat folgt dann eine hochgestellte Zahl (Zitate der Facharbeit durchnummerieren). Die Fußnote wird unten auf der Seite wiederholt. Ihr folgt die bibliographische Angabe. Halten Sie sich bei dem Aufbau der bibliographischen Angaben an die Hinweise im Kapitel 3.4 Bibliographie.

WICHTIG: Entscheiden Sie sich für Ihre Facharbeit für eine der Alternativen und setzen Sie sie konsequent um.

1. Wenn Sie eine Quelle in einem Abschnitt **mehrfach** zitieren, reicht ein Sammelnachweis der Quelle nach dem letzten Zitat.
2. Wenn Sie eine Quelle in einem Text mehrfach zitieren, jedoch in größeren Abständen, dann verwenden Sie beim ersten Mal die o.g. Kurzform der Quellenangabe, in den folgenden Fällen notieren Sie am Ende des Zitats jeweils in Klammern nur noch ‚ebd.’ (für ‚ebenda’) oder ‚op.cit.’ (lat. für ‚zitiertes Werk’).
3. Befindet sich in dem zitierten Text bereits ein Zitat, so wird dieses durch halbe Anführungszeichen kenntlich gemacht.
4. Hervorhebungen im Zitat, die Sie vornehmen, müssen Sie durch den Zusatz ‚Hervorh. d. d. Verf.’ (für ‚Hervorhebung durch den Verfasser’) kenntlich machen.

**4.4 Bibliographie**

|  |  |
| --- | --- |
| **Typ der Quellenangabe** | **Beispiel** |
| **Buch: Monografie** (ein Autor)  *Autorenname, Vorname*: Titel. Untertitel, Verlagsort, Erscheinungsjahr | *Brauckmann, Werner*: Die Facharbeit. Berlin 2001 |
| **Buch: mehrere Autoren**  *Autorenname, Vorname/Autorenname, Vorname*: Titel. Untertitel, Verlagsort Erscheinungsjahr | *Koechlin, Carol/Zwaan, Sandi*: Informationen beschaffen, bewerten, benutzen. Basistraining Informationskompetenz, Mühlheim an der Ruhr 1998 |
| **Buch: Sammelband mit Herausgeber(n)**  *Name des Herausgebers, Vorname* (Hrsg.): Titel. Untertitel, Verlagsort Erscheinungsjahr | *Hug, Theo* (Hrsg.): Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Baltmannsweiler 2001 |
| **Aufsatz aus Sammelband**  *Autorenname, Vorname*: Titel, Untertitel. In: Vorname Herausgebername (Hrsg.): Titel. Untertitel, Verlagsort, Erscheinungsjahr, Seitenangaben | *Kiel, Ewald:* Grundzüge wissenschaftlichen Zitierens gedruckter Publikationen. In: Theo Hug (Hrsg.): Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Baltmannsweiler 2001, S. 214-221 |
| **Zeitschriftenaufsatz**  *Autorenname, Vorname*: Titel des Aufsatzes. Untertitel. In: Name der Zeitschrift, Nummer der Zeitschrift/Bandnummer bzw. Jahrgang, Seitenangaben | *Schulz von Thun, Friedemann:* Auch Sie können aus dem Stegreif visualisieren! In: Pädagogik, 10/1994, S. 11-14 |
| **Zeitungstext**  *Autorenname, Vorname*: Titel. Untertitel. In: Zeitungsname, Erscheinungsdatum, Seite | *Spiewak, Martin*: Im Express zum Abitur. Deutsche Schulpolitiker wollen den begabten Nachwuchs künftig stärker fördern. In: DIE ZEIT, 8. März 2001, S. 41 |
| **Archivfund**  *Bezeichnung des Funds*. Name des Archivs. Raum-, Magazin, Dokumentnummer | *Menschlicher Schädelfund 4: Warstein.* Städtisches Museum Haus Kupferhammer. Bodenmagazin. Raum C4, Schrank 3, Nr. 489 |
|  |  |
| **Mündliche Auskunft**  *Autorenname, Vorname*: Art der Mitteilung. Datumsangabe | *Mayer, Klaus:* Telefonische Mitteilung. 17. Februar 2002 |
| **Fund aus dem Internet**  *Autorenname, Vorname*: Titel. Untertitel. URL=ausführliche Adresse im Internet, Datum des Abrufs aus dem Internet | *Unbekannt:* Facharbeit.  [*http://www.schuleplus.de/oberstufe/facharbeit/*](http://www.schuleplus.de/oberstufe/facharbeit/)  27. September 2011 |

# Schluss

Sollten Sie noch Fragen haben, so helfen Ihnen Ihre Fachlehrer sicher weiter. Sie können sich aber auch an Ihre Jahrgangsstufenleitung wenden oder unter [wilmes@mauritius-gymnasium.de](mailto:wilmes@mauritius-gymnasium.de) ‚Rat und Hilfe‘ suchen. Der Power-Point-Vortrag der Informationsveranstaltung steht ebenfalls auf der Homepage (Mauritius-Info) zur Verfügung.

Viel Erfolg und auch ein bisschen Spaß bei der Arbeit an Ihrer Facharbeit!

1. Dorothy I. Sayers, „Introduction“, in D.I. Sayers (Ed), ***Great Short Stories of Detective, Mystery and Horror***, Part 1: Detection and Mystery, (London: Gollancz 1939/1928), p.9 [↑](#footnote-ref-1)